



Pressemitteilung

Ansprechpartnerin Brigitte Kohlberg
Stv. Pressesprecherin
Hochschulkommunikation
Telefon 0921 / 55-5357
E-Mail pressestelle@uni-bayreuth.de
Thema **Weiterbildung**

Erfolgreich Wirtschaften mit Verantwortung: Neue Weiterbildungsangebote der Universität Bayreuth

Soziale Folgen der eigenen Geschäftstätigkeit zu kennen und verantwortungsbewusst zu steuern, bedeutet für Unternehmen einen Wettbewerbsvorteil. Daher sind Kompetenzen auf dem Gebiet der ‚Corporate Responsibility‘ (deutsch: Unternehmensverantwortung) zunehmend gefragt. Die Campus-Akademie der Universität Bayreuth hat gemeinsam mit Unternehmen verschiedener Branchen diesen Bedarf analysiert und bietet dementsprechend im Herbst 2017 neue und bewährte Weiterbildungen an.

Auf Basis fachlich herausragender Fakultäten und Profildfelder generieren sich die Weiterbildungsangebote der Campus-Akademie. Sie ist eine eigenständige Organisationseinheit der Universität Bayreuth für Weiterbildung und somit Träger aller externen Weiterbildungsprogramme der Universität. „In der Campus-Akademie vereinen wir praxisrelevante und berufsbegleitende Weiterbildung auf universitärem Niveau. Wir bleiben stets am Puls der Zeit und setzen mit unseren Angeboten auf zukunftsweisende Themen“, erklärt Prof. Dr. Dr. Alexander Brink, Professor für Wirtschafts- und Unternehmensethik an der Universität Bayreuth. Dabei, so Brink, konzentrierten sich neue und bewährte Weiterbildungsangebote an den Interessen bestimmter Zielgruppen.

Bewährt: Zertifikatslehrgang ‚CR-Management für Praktiker‘

Termin: 18.-22. September 2017 in Bayreuth

In diesem Intensiv-Seminar erhalten Führungskräfte das nötige Rüstzeug, um in ihren Unternehmen einen Bereich für Corporate Responsibility, kurz: CR, zu planen, aufzubauen und auszugestalten. Prof. Brink, der an der Konzeption dieses Lehrgangs federführend beteiligt war, erinnert sich: „Vor sechs Jahren, als der Lehrgang startete, galt CR noch weithin als Nischenthema. Doch eine von Bayreuther Studierenden initiierte Studie hat ergeben, dass CR in der Unternehmenspraxis eine zunehmend wichtige Rolle spielt. Die Studie wurde damit zum Grundstein für eine Bayreuther Tradition von Weiterbildungsangeboten, die sich an aktuellen Herausforderungen für die Unternehmenspraxis orientieren und dabei ethische und wirtschaftliche Aspekte verbinden.“



Im Herbst 2017 bietet die Campus-Akademie – in Kooperation mit der concern GmbH – erstmals folgende Lehrgänge neu an:

- Digitale Verantwortung
- CR-Management für Sozialunternehmen
- CR-Management für Finanzdienstleistungen

Neu: Vertiefungsseminar ‚Digitale Verantwortung‘

Termin: 13./14. November 2017 in Bayreuth

Die Digitalisierung greift heute tief in die Geschäftsmodelle von Unternehmen ein. Es gilt, Wertschöpfung und Verantwortung neu zu definieren – für die Kunden, für die Gesellschaft und auch für die Beziehung zu den Mitarbeitern. Diese Herausforderung betrifft nicht nur Produkte, Dienstleistungen und interne Prozesse, sondern auch grundlegende Werte wie Selbstbestimmung, Privatsphäre, Fairness und Teilhabe. Wie können Unternehmen ihre Wertschöpfung mit digitalen Technologien verantwortungsbewusst steigern? Aus einer gemeinsamen Perspektive von Technik, Management und Ethik sollen in diesem Seminar nachhaltige Lösungsansätze entwickelt werden.

Neu: Zertifikatslehrgang ‚CR-Management für Sozialunternehmen‘

Termin: 22.-24. November 2017 in Bayreuth

Anders als gewerbliche Unternehmen sind Sozialunternehmen darauf angewiesen, durch CR-Management ihre ökonomische Seite zu stärken. Von der Kenntnis des CR-Managements gewerblicher Unternehmen kann auch Soziales Unternehmertum profitieren. Im Mittelpunkt des Weiterbildungsangebots stehen daher Fragen der Wirkungsorientierung, die Entwicklung von Unternehmenskooperationen und die Erschließung moderner Finanzierungsformen.

Neu: Zertifikatslehrgang ‚CR-Management für Finanzdienstleistungen‘

Termin: 22.-24. November 2017 in Bayreuth

Seit 2017 sind Banken, Sparkassen, Versicherungen und Finanzvertriebe verpflichtet, über ihr CR-Engagement öffentlich zu berichten. Im Vergleich zu dem produzierenden Gewerbe haben die Finanzinstitute deutlich mehr Möglichkeiten, nachhaltige Wertschöpfung auf der Kundenseite zu erzielen. Schwerpunkte des Lehrgangs liegen daher in den Bereichen Kundenberatung, nachhaltige Geldanlagen und Demographie. Infolge der Niedrigzinsen entwickelt sich CR für Finanzdienstleister immer mehr zum Wettbewerbsfaktor.

Infos zu allen Weiterbildungsangeboten (Inhalte, Termine, Gebühren, Anmeldung u.a.) gibt es hier: www.campus-akademie.uni-bayreuth.de

4.382 Zeichen, Abdruck honorarfrei, Beleg wird erbeten.



Kontakt:

Prof. Dr. Dr. Alexander Brink

Wirtschafts- und Unternehmensethik

Fachgruppe Philosophie

Kulturwissenschaftliche Fakultät

Universität Bayreuth, Universitätsstraße 30 / GW II, 95447 Bayreuth

Telefon: 0921 / 55-4122

E-Mail: alexander.brink@uni-bayreuth.de

www.phil.uni-bayreuth.de

www.campus-akademie.uni-bayreuth.de

Redaktion:

Brigitte Kohlberg

Stv. Pressesprecherin – Hochschulkommunikation

Pressestelle der Universität

Stabsabteilung Presse, Marketing und Kommunikation – Marketing Communications

Universität Bayreuth, Universitätsstraße 30 / ZUV, 95447 Bayreuth

Telefon: 0921 / 55-5324 oder -5357; E-Mail: pressestelle@uni-bayreuth.de

www.uni-bayreuth.de/de/universitaet/presse



Kurzporträt der Universität Bayreuth

Die Universität Bayreuth ist eine junge, forschungsorientierte Campus-Universität. Gründungsauftrag der 1975 eröffneten Universität ist die Förderung von interdisziplinärer Forschung und Lehre sowie die Entwicklung von Profil bildenden und Fächer übergreifenden Schwerpunkten.

Die Forschungsprogramme und Studienangebote decken die Natur- und Ingenieurwissenschaften, die Rechts- und Wirtschaftswissenschaften sowie die Sprach-, Literatur und Kulturwissenschaften ab und werden beständig weiterentwickelt.

Gute Betreuungsverhältnisse, hohe Leistungsstandards, Fächer übergreifende Kooperationen und wissenschaftliche Exzellenz führen regelmäßig zu Spitzenplatzierungen in Rankings. Die Universität Bayreuth liegt im ‚Times Higher Education (THE) Young University Ranking‘ auf Platz 29 der 200 weltweit besten Universitäten, die jünger als 50 Jahre sind. Die Universität Bayreuth ist auch eine der Top-Adressen für ein Studium der Rechts- und Wirtschaftswissenschaften sowie für Wirtschaftsingenieure in Deutschland. Dies belegt erneut das im Mai 2017 veröffentlichte Hochschulranking des Centrums für Hochschulentwicklung (CHE).

Seit Jahren nehmen die Afrikastudien der Universität Bayreuth eine internationale Spitzenposition ein; die Bayreuther Internationale Graduiertenschule für Afrikastudien (BIGSAS) ist Teil der Exzellenzinitiative des Bundes und der Länder. Die Hochdruck- und Hochtemperaturforschung innerhalb des Bayerischen Geoinstituts genießt ebenfalls ein weltweit hohes Renommee. Die Polymerforschung hat eine herausragende Position in der deutschen und internationalen Forschungslandschaft. Die Universität Bayreuth verfügt über ein dichtes Netz strategisch ausgewählter, internationaler Hochschulpartnerschaften.

Derzeit sind an der Universität Bayreuth rund 13.300 Studierende in 151 verschiedenen Studiengängen an sechs Fakultäten immatrikuliert. Mit ca. 1.100 wissenschaftlichen Beschäftigten, 240 Professorinnen und Professoren und etwa 900 nichtwissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist die Universität Bayreuth der größte Arbeitgeber der Region. (Stichtag: 01.12.2016)